

Umbau des Kühlergrilleinsatzes am Beispiel der V-Klasse

1. Variante

(c) www.mercedes-v-club.de

Nachdem im Forum mehrmals nach Herstellern eines Kühlergrills ohne Stern gefragt wurde und eigene Recherche ohne Erfolg blieb (bei den Katalogabbildungen der Tuner handelte es sich ausschließlich um Fotomontagen), wurde sich für den Eigenbau entschieden.

Es beginnt mit der Anschaffung von zwei baugleichen Verkleidungen, Glasfasermatten mit Kunstharz (schnelltrocknend) und entsprechendem Werkzeug für die Bearbeitung der Kunststoffe.

Der Stern wird mit einer Druckluftsäge entfernt, dabei läßt man den oberen und den unteren Steg der Verkleidung "stehen", um die Breite der Verkleidung nicht zu verändern.

Aus der zweiten Verkleidung entnimmt man die Lamellen und paßt diese an den Stellen, wo jetzt der Stern fehlt, ein.

Fixiert werden die Lamellen mit einem Lötkolben, da es sich um ein Thermoplast handelt (Die Kunststoffe können miteinander verschmolzen werden).

Verstärkt werden die Verbindungen der Lamellen mit Glasfasermatten und schnelltrocknendem Kunstharz.

Zum Schluß werden die "stehengelassenen" Verstreben entfernt und ersetzt.

Hier nun das Rohbauergebnis:



Der Lackierer glättet nun die Übergänge und beschichtet die Verkleidung mit dem Farbton 744 (Silber)

Das Ergebnis dieser Arbeit sieht so aus:



Demnächst wird dann noch das Emblem mit dem Stern aus der Motorhaube entfernt und die Vertiefung in dem Bereich egalisiert.

Die Aussparungen für den Stern in der Kühlergrillaufnahme werden ebenfalls angepaßt. Für den Rohbau kann ein Zeitaufwand von ca. 3,5 Stunden plus Trockenzeit des Harzes geplant werden.

Ein Kühlergrilleinsatz kostet ca. 100 DM

Die Kosten für den Lackierer sind regional verschieden, daher entsprechend zu Verhandeln.